Herren Bezirksklasse Gruppe 2

TTC Eschbach II : SV Kirchzarten
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse Gruppe 2

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 32:35 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Kirchzarten ihr verlegtes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gruppe 2 gegen den TTC Eschbach II. 250 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Weiser / Theiss den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Meyer / Rizzardi gegen Weber / Ehret, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Weber / Ehret jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Es war ein langes Spiel, bis Meißner / Kehrwisch ihre 2:3-Niederlage gegen Weiser / Theiss quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Zwischenzeitlich mussten Sauer / Laule zwar einen Satz abgeben, fuhren derweil ihr Spiel gegen Kniebühler / Haag aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte nachfolgend Jens Meyer beim 4:11, 11:5, 12:10, 5:11, 12:10 gegen Georg Theiss, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Daniel Meißner über die 1:3-Niederlage gegen Christian Weiser hinweggetröstet werden musste. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Niklas Sauer indessen letztlich parat, um sich gegen Elias Ehret durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Ralf Kehrwisch beim 11:6, 6:11, 6:11, 12:10, 7:11 gegen Karl Weber. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Jonas Laule gegen Mika Haag nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 7:11, 11:4 nicht verloren. Beim nachfolgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Lukas Kniebühler kam Maike Rizzardi nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Eschbach II und des SV Kirchzarten. Jens Meyer verlor seine Partie dagegen gegen Christian Weiser unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Daniel Meißner beim 2:3 gegen Georg Theiss. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Meißner dennoch im 5. Satz. Wenig Chancen ließ Niklas Sauer beim 11:7, 14:12, 11:8 seinem Gegner Karl Weber. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Unglücklich war Ralf Kehrwisch anschließend in der Partie gegen Elias Ehret, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Jonas Laule bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Lukas Kniebühler. Maike Rizzardi gewann wiederum ihr Spiel gegen Mika Haag sicher und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, mit 11:9, 11:9, 11:9. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (10:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Spannung den Siedepunkt. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Meyer / Rizzardi danach die Begegnung mit 1:3 gegen Weiser / Theiss abgaben und eine Niederlage kassierten. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des TTC Eschbach II geht es nun im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den PTSV Jahn Freiburg II, während der SV Kirchzarten am 03.12.2022 gegen den AV GER.Freib.-St.Georgen antritt.

Statistik:
TTC Eschbach II
Doppel: Meyer / Rizzardi 0:2, Meißner / Kehrwisch 0:1, Sauer / Laule 1:0
Einzel: J. Meyer 1:1, D. Meißner 0:2, N. Sauer 2:0, R. Kehrwisch 0:2, J. Laule 1:1, M. Rizzardi 2:0
SV Kirchzarten
Doppel: Weiser / Theiss 2:0, Weber / Ehret 1:0, Kniebühler / Haag 0:1
Einzel: C. Weiser 2:0, G. Theiss 1:1, K. Weber 1:1, E. Ehret 1:1, L. Kniebühler 1:1, M. Haag 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.11.2022 (10:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").